

## DER PARK

Die Planung des Parks erfolgte mit der Beteiligung vieler Jugendlicher Merans und die Begrünung ist vorrangig extensiv. Teile der Fläche wurden in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Wildbach- und Lawinenverbauung renaturiert, ebenso wurde der Hochwasserschutz verstärkt und die gewässerökologische Situation verbessert.



## ELEMENTE

- Pump-Bowl (Skateanlage)
- ein kleiner Kletterpark
- Sitzgelegenheiten aus Holz
- Holzpodeste
- Fahrradwege

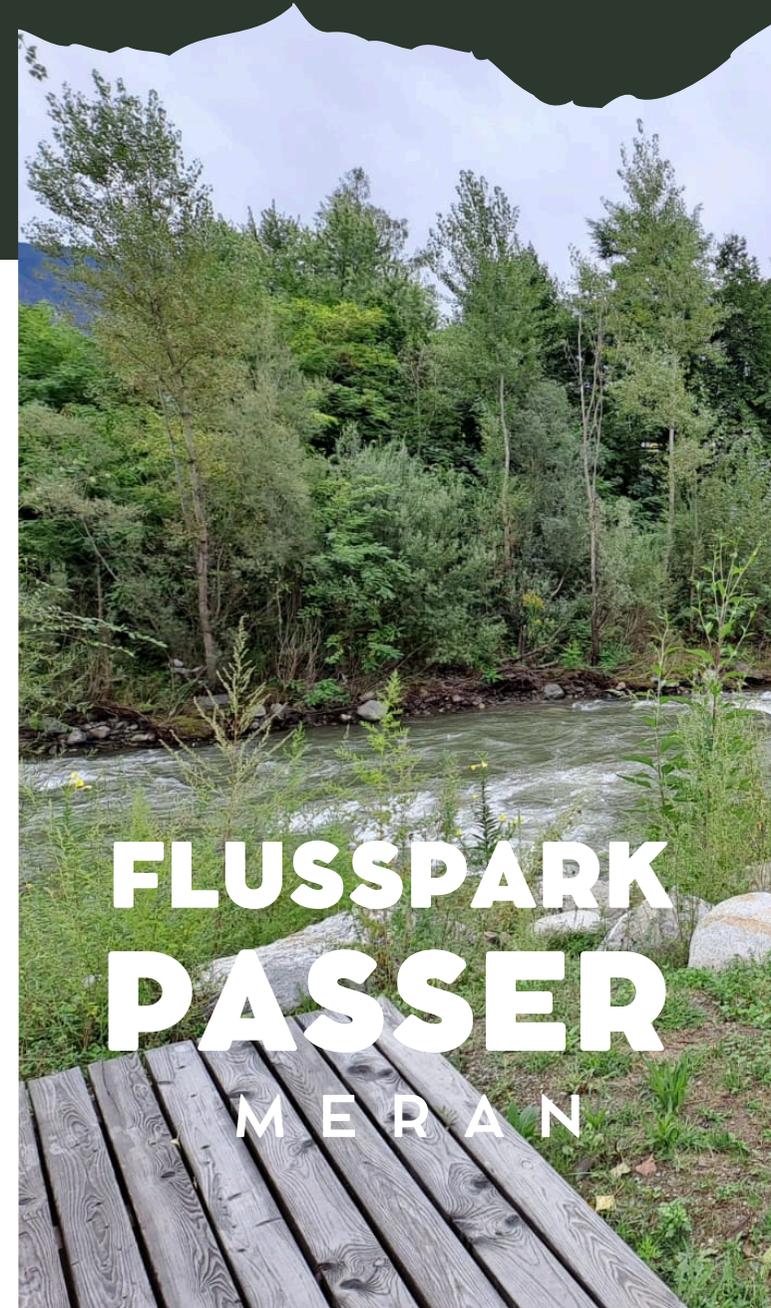


## HARDFACTS

- 12.000 qm Fläche
- Kosten 638.000€
- Lage im Westen Merans,
- an der Passermündung
- 2 Eingänge an der Postgranzstraße



Broschüre zum Vortrag von  
Josephin Schielke  
Exkursion 2024 nach Südtirol



**FLUSSPARK**  
**PASSER**  
M E R A N

# DIE IDEE FLUSSPARK



## 1914 Erste Idee

Planung für den Park beinhaltete: Spazierwege, große und kleine Wasserflächen und eine Bootsanlegestelle als bepflanzte Gartenterrasse. Es sollte die Wirkung einer Auenlandschaft angestrebt werden.

Idee geriet durch den 1. WK in Vergessenheit.

## 1931 Ein weiterer Versuch

Idee Neu aufgegriffen in Zusammenhang mit dem Bau des Meraner Freibades. Eingestampft nach Ausbruch des 2. WK.

Nach Kriegsende entstand rund um das Areal ein Gewerbegebiet und Sportplätze.

## 2018 Der finale Anlauf

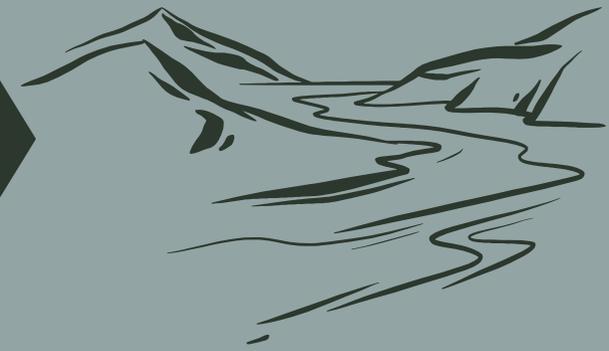
Projekt wurde wieder aufgegriffen. Das Landschaftsarchitekturbüro Freilich lieferte den ersten Vorentwurf

## 2019 Übernahme des Projektes

Direktor der Stadtgärtnerei und Architekt Wolfram Pardatscher übernimmt die Planung. Der Vorentwurf erhielt einige Anpassungen. Die größte Herausforderung war das Projekt in Einklang mit den Auflagen der Wildbachverbauung zu bringen.

## 2023 Erster Spatenstich

## 2024 Juli feierliche Eröffnung



## DIE PASSER

Quelle: Timmelsjoch

Mündung: Etsch

Länge: 43 Kilometer

Der Park befindet sich an der Flussmündung zur Etsch.

